

Jochen Böhler: Prolog	7
„The past is never dead. It isn't even past.“	11
Eine kurze geschichtliche Einführung	21
Volksdeutsche	21
Südtirol	22
Waffen-SS	24
Werner Wohlgemuth: Invalide, zerschossen, interniert	27
Astrid Wohlgemuth „Ich erinnere mich an das bedrückende Klima zu Hause.“	37
Gottfried Frizzi: Für den Endsieg und gegen die feigen Hunde in der Heimat	47
Siegfried Frizzi: „Ich fragte mich, ob er ein normaler Soldat oder was anderes gewesen ist.“	59
Peter Sieder: Mit achtzehn in der Partisanenbekämpfung	69
Martin Sieder: „Ich mache meinem Vater Vorwürfe, dass er sein Kriegstrauma an uns ausgelassen hat.“	79
Karl Nicolussi-Leck: Person des öffentlichen Lebens, aber kein Wort über die Vergangenheit	89
Arno Senoner: „War ich davor stolz auf ihn, habe ich dann fast Scham empfunden.“	99
Michael Senoner: „Großvater wird halt auf den Kampfring und die SS beschränkt.“	105
Peter Senoner: „Es ist gut möglich, dass mein Großvater Eichmann persönlich gekannt hat.“	111

Eduard Ladurner: Beteiligt an der Jagd nach den Heydrich-Attentätern	119
Klaus und Franziska Ladurner: „Ich wünsche mir, dass es diese schlimmen Dinge bei ihm nicht gab.“	129
Martin Trojer: Im Zentrum des Mordens entlang der „Straße der SS“	141
Giulia Trojer: „Mit ihm zu leben, war katastrophal, wie ein Gefängnis.“	153
Hans Steiner: Rufach-Schüler, Freiwilliger und Obmann des Frontkämpferverbandes	163
Franz Steiner: „Vater hat meinem jüngsten Bruder den Deutschen Gruß beigebracht.“	179
Martin Robatscher: „Letztlich sind alle normale Soldaten gewesen.“	187
Otto Casagrande: Noch in den 80ern besorgt, in Italien als SS-Mann wiedererkannt zu werden	197
Roland Casagrande: „Hätten wir damals gelebt, wäre ich bei der Waffen-SS und du bei den Partisanen gewesen.“	211
Mein Vater und ich	217
Schatten	231
Ofra Bloch: Epilog	237
Anmerkungen	246
Anhang	254
Interviewfragen	254
Tabelle der Dienstgrade	256
Abkürzungsverzeichnis	257
Verzeichnis der Archive	258
Bildnachweis	258
Danksagung	259